

Hilfsangebote für Schwerstkranke, Sterbende und Angehörige



**Palliativ-und
Hospiznetz Schwerte**



Ambulante palliativärztliche Versorgung	S. 4-5
Zentrum für Schmerz- und Palliativmedizin Schwerte	S. 6
PKD Unna	S. 7
Liste teilnehmender Ärzte	
Ambulante Pflegedienste	S. 8
Caritas-Sozialstation	S. 9
Diakoniestation Schwerte	
Ambulante Hospizdienste	S. 10
Einleitung ambulante Hospizdienste in Schwerte	S. 11
Die Brücke	S. 12
Ambulanter Malteser Hospizdienst Schwerte	S. 13
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Kreis Unna	
Stationäre Einrichtungen	S. 14
Hospiz Schwerte	S. 15
Marienkrankenhaus Schwerte	S. 16
Palliativstation Unna	S. 17
Stationäre Pflegeeinrichtungen in Schwerte	
Trauerbegleitung	S. 11
Die Brücke	S. 13
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Kreis Unna	S. 18
Leuchtturm e.V.	S. 19
Friedensbank	
Apotheken und Sanitätshäuser	S. 20
Liste teilnehmender Apotheken und Sanitätshäuser	
Weitere Unterstützer	S. 20
Stellungnahme der Arbeitsgruppe Palliativ- und Hospiznetz Schwerte	S. 21
Charta Hospiz- und Palliativversorgung	S. 22
Charta Ehrenamt	S. 23

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schwerte,

mit dieser Broschüre möchten sich die Partner des Palliativ- und Hospiznetzes Schwerte vorstellen und ihre Hilfe anbieten.

Die Partner des Netzes sind nach Themenbereichen gegliedert. Jeder Netzwerkpartner kann Sie kompetent beraten oder Sie an einen für Sie geeigneten Partner verweisen.

Sie sind willkommen - rufen Sie gerne an.

Ihre Partner im Palliativ- und Hospiznetz Schwerte



Palliative Betreuung im Zentrum für Schmerz- und Palliativmedizin Schwerte

Der Begriff Palliativmedizin besitzt im Bereich der ambulanten Versorgung noch keine allzu lange Tradition. Umso bedeutender ist es für uns, dieses wichtige Angebot in das Betätigungsfeld unserer Praxis mit einzuschließen.

Nach der Definition der Weltgesundheitsorganisation liegt der Schwerpunkt der Palliativmedizin auf Verbesserung der Lebensqualität von Patienten und ihren Familien, die mit den Problemen konfrontiert sind, die mit einer lebensbedrohlichen Erkrankung einhergehen und zwar durch Vorbeugen und Lindern von Leiden, durch frühzeitiges Erkennen, Einschätzen und Behandeln von Schmerzen sowie anderen belastenden Beschwerden körperlicher, psychosozialer und spiritueller Art.

Im Mittelpunkt unserer medizinischen Behandlung steht die Symptomkontrolle unserer palliativ betreuten Patienten. Dabei ist oberstes Ziel die Linderung der Schmerzen auf ein Minimum und Steigerung der Lebensqualität. Desweiteren gehören auch die Linderung von Begleitschmerzen wie Übelkeit, Müdigkeit, Appetitlosigkeit, Obstipation und Atemnot zu unseren Behandlungsfeld.

Wir bieten in der Praxis eine ganzheitliche Schmerztherapie an, d.h. neben der Schulmedizin auch naturheilkundlich zu behandeln. So werden bei uns neben einer differenzierten medikamentösen Therapie auch alternative Methoden angewandt.

Wir behandeln Patienten mit unheilbaren Erkrankungen in fortgeschrittenen Stadien, wie z.B.:

- Tumorerkrankungen
- chronische Herz- und Lungenerkrankungen (z.B. COPD)
- Leber- und Niereninsuffizienz
- unheilbare neurologische Erkrankungen (wie z.B. ALS und Parkinson-Krankheit)
- Altersschwäche und dementielle Erkrankung bei vielen belastenden Symptomen

Wie setzen wir es um?

- durch Behandlung in unserer Sprechstunde
- falls notwendig, durch Hausbesuche - zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung
- Interdisziplinäre Kooperation

Unsere Partner in der Versorgung sind u.a.:

- Hausärzte und niedergelassene Fachärzte
- Krankenhäuser
- ambulante Pflegedienste
- Pflegeeinrichtungen
- ambulante Hospiz- und Palliativinitiativen, u.a. das Palliativ- und Hospiznetz Schwerte
- Palliativmedizinischer Konsildienst (PKD) Unna
- Palliativzentrum am Katharinen-Hospital Unna
- stationäre Hospize, u.a. Hospiz Schwerte und Heilig-Geist-Hospiz Unna

Wir legen großen Wert auf die Kontinuität der Betreuung der uns anvertrauten Patienten. So bieten wir eine Rund-um-die-Uhr palliativärztliche und -pflegerische Beratung durch eine enge Kooperation mit dem ambulanten Palliativnetz (PKD Unna) und stehen für Notfälle den Patienten und pflegenden Angehörigen jederzeit zur Verfügung.

Bei Bedarf kümmern wir uns auch um eine stationäre Einweisung (z.B. auf eine Palliativstation) bzw. Verlegung in eine Pflegeeinrichtung oder in ein stationäres Hospiz.



Zentrum für Schmerz- und Palliativmedizin Schwerte

Dres. Winter, Thölke, Hait
Große Marksstraße 5
58239 Schwerte
Tel.: 02304-910885
Fax: 02304-910887
E-Mail: info@sz-schwerte.de
www.schmerz-zentrum-schwerte.de

Ambulante palliativärztliche Versorgung PKD Umma

Die Palliativmedizin begleitet und behandelt Patienten, die von einer nicht heilbaren fortgeschrittenen Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung betroffen sind.

Es ist unser Hauptanliegen, den Wunsch des Patienten und seiner Angehörigen zu unterstützen, den letzten Teil des Lebens zu Hause oder in seiner gewünschten Umgebung zu verbringen. Hierzu gehört die ganzheitliche Sichtweise, die nicht nur die körperlichen Symptome betrachtet, sondern auch soziales und psychisches Wohlbefinden erreichen möchte, um somit die Begleitung im gewohnten Lebensbereich zu ermöglichen.

Unser Angebot

- Stabilisierung in der häuslichen Situation und in Pflegeeinrichtungen
- Anleitung und Beratung von Patienten und Angehörigen in einer palliativen Situation
- Erkennen und Behandeln krankheitsspezifischer Symptome
- Psychosoziale Begleitung
- Hilfestellung bei der Organisation von Pflegehilfsmitteln, Hilfe bei der Erledigung von Formalitäten - auch zur Entlastung der Angehörigen
- Kooperation mit dem betreuenden Hausarzt sowie dem Ambulanten Pflegedienst, dem Facharzt
- Kooperation mit dem Zentrum für Schmerz- und Palliativmedizin Schwerte
- Vernetzung mit dem Palliativzentrum des Katharinen-Hospitals Umma
- Palliativstation
- Palliativtagesklinik
- Trauerbegleitung für betroffene Angehörige



PKD GbR
Palliativmedizinischer Konsiliar
Dienst Umma GbR
Obere Husemannstr. 2
59423 Umma
Tel.: 02303-1003803
Fax: 02303-1003804
palliativnetz@pkd-umma.de
www.palliativnetz-umma.de

Ambulante palliativärztliche Versorgung teilnehmende Ärzte

Catrin Böhm
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Postplatz 4
58239 Schwerte
Tel.: 02304-17752
Fax: 02304-14221

Dr. Markus Ewers
Facharzt für Innere Medizin
Spezielle Diabetologie
Goethestr. 10
58239 Schwerte
Tel.: 02304-16580
E-Mail: praxisewers@gmx.de

Dr. Thomas Fisseler
Facharzt für Allgemeinmedizin
Im Wietloh 1 a
58239 Schwerte Ergste
Tel.: 02304-789300

Dr. med. Michael Herr
Facharzt für Allgemeinmedizin
Diabetologe
Goethestr. 17
58239 Schwerte
Tel.: 02304-67081
Fax: 02304-963588
E-Mail: kontakt@dr-herr.de

Dr. Andreas Hruschka
Facharzt für Chirurgie,
Unfallchirurgie, Orthopädie,
spezielle Unfallchirurgie
Schützenstr. 9
58239 Schwerte
Tel.: 02304-16040
Fax: 02304-16041
E-Mail: chinurgie@ops-schwerte.de

**Medizinisches
Versorgungszentrum Schwerte**
Béthunestr. 15
58239 Schwerte
Tel.: 02304-17298
www.mvzschwerte.de

**Medizinisches
Versorgungszentrum Schwerte**
Reichsotstr. 48
58230 Schwerte (Westhofen)
Tel.: 02304-6666
www.mvzschwerte.de

**Dr. med. Jörg Rimbach,
Dr. med. Folke Rimbach**
Tel.: 02304-16019
Fax: 02304-16918
E-Mail: info@dr-rimbach.de

Catrin Schulz
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Tätigkeitsschwerpunkt
klassische Homöopathie
An der Ruhr 1
58239 Schwerte
Tel.: 02304-2548248

Praxisklinik Schwerte
Frank Krämer, Dr. Klaus Scharenin
Im Reiche des Wassers 3
58239 Schwerte
Tel.: 02304-22055

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas W. Spahn
- Chefarzt Innere Medizin –
- Ärztlicher Leiter –
Marenkrankenhaus Schwerte
Akademisches Lehrkrankenhaus
Westf. Wilhelms-Universität Münster
Tel.: 02304-109-261
Fax: 02304-109-572
E-Mail: t.spahn@marien-kl.de

**Hausarztpraxis
Theodor Spanke**
Facharzt f. Allgemeinmedizin
Dr. med. Dorothee Baumann
Dr. med. Marion Kreis
Fachärztinnen f. Innere Medizin
Joachim Toller
Facharzt f. Innere Medizin
Haselackstr. 10, 58239 Schwerte
Tel.: 02304-17617

Ambulante Palliativpflege

Die Caritas-Sozialstation Schwerte-Holzwickede gehört seit mehr als 40 Jahren zu den etablierten Anbietern ambulanter Pflege in Schwerte und Umgebung. Rund 30 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versorgen Menschen aller Pflegegrade zu jeder gewünschten Zeit. Über das klassische Spektrum der Grund- und Behandlungspflege hinaus hat sich die Caritas-Sozialstation schon früh auf die Palliativpflege spezialisiert. Die hierfür ausgebildeten Pflegerinnen betreuen schwerstkranke bzw. sterbende Menschen in ihrem häuslichen Umfeld. Dabei wachsen meist sehr vertrauensvolle Beziehungen zu den Patienten ebenso wie zu den Angehörigen, die in der Palliativversorgung eine wichtige Entlastung erfahren. Art und Umfang der Betreuung richten sich ganz nach den individuellen Bedürfnissen und Wünschen der pflegebedürftigen Menschen – ihr möglichst angenehmer Alltag steht im Mittelpunkt allen Handelns.

Unser Angebot

- medikamentöse Versorgung
- Injektionen
- Infusionen
- Schmerzpumpen
- parenterale Ernährung
- Beratung
- Vernetzung mit Ehrenamt
- palliative Wundversorgung



Caritasverband für
den Kreis Unna e.V.

**Caritas-Sozialstation
 Schwerte-Holzwickede**

Hagener Straße 54
 58239 Schwerte

Tel.: 02304-14832

E-Mail: sozialstation-schwerte@caritas-unna.de

www.caritas-unna.de

Ambulante Pflege: Mit einem guten Gefühl zu Hause.

Wir helfen bei der Gestaltung Ihres Lebens bei Pflegebedarf / im Pflegefall zu Hause. Wir pflegen in der häuslichen Umgebung mit dem Ziel, die Lebensqualität in den eigenen vier Wänden trotz Krankheit/Einschränkungen so lange wie möglich zu erhalten. Neben der Pflege betreuen wir Menschen, die im Alltag auf Unterstützung angewiesen sind: z.B. bei Einkäufen, Arztbesuchen, Spaziergängen. Auch für pflegende Angehörige kann z.B. ein freier Nachmittag eine entspannende Abwechslung sein, da die Betreuung des Pflegebedürftigen durch uns sichergestellt wird.

Unser Angebot

- **Grundpflegen im Rahmen der Pflegeversicherung nach SGB XI z.B.**
- Betreuung / Hauswirtschaft
- Körperpflege
- Qualitätssicherungspflegen

Behandlungspflegen im Rahmen der Krankenversicherung nach SGB V z.B.

- Wundmanagement
- Portversorgung / Infusionstherapie
- Kompressionsverbände

Im Rahmen der Krankenversicherung nach SGB V und/oder der Pflegeversicherung SGB XI als Palliativpflege z.B.

- Symptomkontrollierte Krankenpflege
- Psychosoziale Betreuung
- Krisenintervention Schmerztherapie

Vermittlungsdienste:

- 24-Stunden-Betreuung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Diakoniestation Schwerte

Schützenstraße 9a

58239 Schwerte

Tel.: 02304-12114

www.diakonie-mark-ruhr.de

Mark-Ruhr

Ev. Pflegedienste Mark-Ruhr

Ambulante Hospizdienste

Ambulante Hospizdienste

Im Mittelpunkt der Hospizarbeit stehen der schwerstkranke und sterbende Mensch mit seinen individuellen Wünschen und Bedürfnissen sowie seine Angehörigen und Nahestehenden.

Ein häufig geäußelter Wunsch ist es, bis zum Lebensende zu Hause oder im vertrauten Umfeld zu bleiben. Dieses zu ermöglichen, ist eine der wesentlichen Aufgaben der ambulanten Hospizdienste. In dieser Zeit werden auch die Angehörigen unterstützt und entlastet.

Unverzichtbarer Bestandteil der ambulanten Hospizarbeit ist das Engagement Ehrenamtlicher. Sie werden in den Hospizdiensten qualifiziert und schenken in der Begleitung menschliche Zuwendung und Zeit: in Gesprächen, im Zuhören und Erzählen, im Dasein.

Die Angebote in der Sterbe- und Trauerbegleitung sind kostenfrei. Sie sind grundsätzlich für alle Menschen zugänglich.

Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienste

Die Kinderhospizarbeit fördert die Selbsthilfe, ist ein Forum, in dem sich Familien in ähnlicher Lebenslage austauschen und vernetzen können und bietet eine ehrenamtliche Begleitung zu Hause. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begleiten langfristig, häufig über Jahre, an der Seite der betroffenen Familie. Sie hören zu, gehen mit den Kindern spazieren, spielen und sind Ansprechpartner für Themen wie Trauer, Tod, Abschied und über den Alltag mit einem erkrankten Kind.



Deutscher
Kinder
Hospiz
Verein e.V.



Malteser
...weil Nähe zählt.



Ambulante Hospizdienste DIE BRÜCKE

DIE BRÜCKE Sterbe- und Trauerbegleitung Schwerte e.V.

Wir sind...

eine Gruppe von engagierten Frauen und Männern aus unterschiedlichen Lebenskreisen und Altersklassen. Wir möchten mithelfen, dass Sterbende in ihrer häuslichen oder vertrauten Umgebung begleitet werden. Der Verein gründete sich 1986.

Wir begleiten ...

unentgeltlich und ehrenamtlich. Menschen, die unsere Hilfe annehmen, gehen keine Verpflichtungen ein.

Unser Angebot

- Begleitung für schwerkranke und sterbende Menschen zu Hause, in Altenpflegeeinrichtungen und Krankenhäusern
- Begleitung und Unterstützung der Angehörigen und Nahestehenden
- Trauerbegleitung in Einzelgesprächen
- Spirituelle und seelsorgerliche Begleitung
- Besuchsdienste in Altenpflegeheimen
- Seminare, Öffentlichkeitsabende zum Thema



Kontakt

Unterdorfstraße 13
58239 Schwerte
Tel.: 02304-43123
www.diebruecke.net
E-Mail: info@diebruecke.net



Ambulante Hospizdienste Ambulanter Hospizdienst Schwerte

Ambulanter Hospizdienst Schwerte

Was wir leisten...

Wir informieren und begleiten schwerstkranken Menschen und ihre Angehörigen.

In einem ersten gemeinsamen Gespräch werden die Fragen und Wünsche mit den hauptamtlichen Koordinatorinnen besprochen und wie eine mögliche Begleitung aussehen könnte. Die regelmäßige Begleitung erfolgt durch qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in enger Abstimmung mit der verantwortlichen Koordinatorin. Die Ehrenamtlichen unseres Dienstes werden sorgfältig auf ihre Aufgaben vorbereitet und bilden sich stetig weiter.

Unser Angebot

- Einfühlsame, verlässliche Begleitung in vertrauter Umgebung
- Unterstützung und Entlastung der Angehörigen
- Begleitung junger Familienmitglieder
- Kompetente Beratung rund um die palliative Versorgung
- Vermittlung weiterhelfender Kontakte
- Informationsgespräche zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Letzte Hilfe-Kurse
- Offene Beratungszeit: Donnerstag 15:00-17:00

Ambulante Hospizdienste Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Kreis Unna

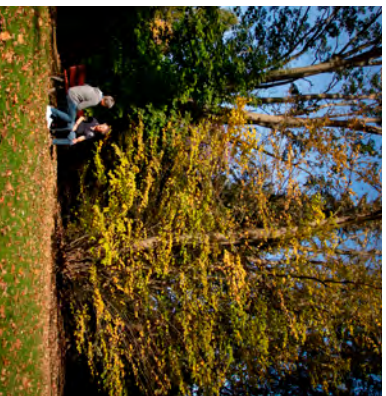
Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst (AKHD) Kreis Unna

wurde 2004 eröffnet, er ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern/Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung. Er unterstützt und begleitet die Kinder sowie deren Eltern und Geschwister. Die Begleitung ist kostenfrei und kann ab Diagnosestellung auch über den Tod hinaus erfolgen.

Der AKHD fördert Selbsthilfe, ist Forum, in dem sich betroffene Familien austauschen und vernetzen können und bietet eine ehrenamtliche Begleitung zu Hause. Nach einem 100-stündigen qualifizierten Vorbereitungskurs gehen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter in das familiäre Umfeld oder in die unterschiedlichen Wohnformen und begleiten die Kinder häufig an der Seite der Familie. Sie hören zu, gehen mit den Kindern spazieren und sind Ansprechpartner für Themen wie Trauer, Tod, Abschied und den Alltag mit einem erkrankten Kind. Der AKHD ist Teil des Deutschen Kinderhospizvereins, der 1990 von betroffenen Familien gegründet wurde.

Unser Angebot

- Begleitung der gesamten Familie zu Hause oder des erkrankten Kindes in der Wohnform
- Trauerbegleitung
- Beratungsgespräche
- Unterstützung der Hilfe zur Selbsthilfe
- Vernetzung mit anderen Einrichtungen
- Vermittlung, Planung u. Durchführung von unterstützenden Angeboten
- Öffentlichkeitsarbeit



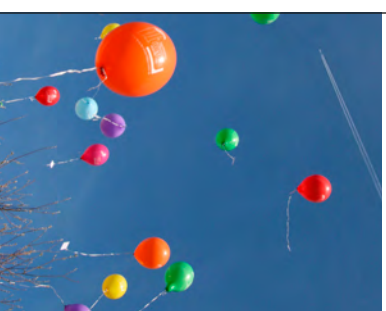
Malteser
...weit Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Ambulanter Hospizdienst Schwerte
Bahnhofstr. 8
58239 Schwerte

Tel.: 02304-9106086

hospizdienst.schwerte@malteser.org
www.malteser-schwerte.de



Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Kreis Unna
Gabelsbergerstraße 5
59425 Unna

Tel.: 02303-942490

www.deutscher-kinderhospizverein.de

Stationäre Einrichtungen Hospiz Schwerte

„Du zählst, weil Du bist. Und Du wirst bis zum letzten Augenblick Deines Lebens eine Bedeutung haben.“ C. Saunders

Das Hospiz Schwerte betreut seit 1999 schwerstkranke sterbende Menschen in ihrer letzten Lebensphase, wenn therapeutische Möglichkeiten abgeschlossen sind und eine Versorgung zu Hause nicht mehr möglich ist.

Das Hospiz mit 5 Einzelzimmern ist geprägt durch eine familiäre und wohnliche Atmosphäre. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt in der palliativen Pflege und medizinischen Betreuung unserer Gäste sowie in der psychosozialen und spirituellen Unterstützung, die auch den An- und Zugehörigen angeboten wird. Der Tagesrhythmus richtet sich nach den Bedürfnissen des Gastes - seine Wünsche sind Richtschnur für unser Handeln. Angehörige und Freunde sind jederzeit willkommen und werden in die Begleitung einbezogen.

Unser Angebot

- 5 Einzelzimmer mit individueller Gestaltungsmöglichkeit
- Kompetente palliative Pflege durch ein multiprofessionelles Team und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen.
- Schmerztherapie und Symptomkontrolle in enger Zusammenarbeit mit Palliativ- und Hausärzten
- individuelle psychosoziale Unterstützung der Gäste und Zugehörigen



HOSPIZ
IM DRITZIGEN JAHRHUNDERT
SCHWERTE

Hospiz Schwerte gGmbH
Alter Dortmunder Weg 89
58239 Schwerte

Tel.: 02304-943680
info@hospiz-schwerte.de
www.hospiz-schwerte.de

Stationäre Einrichtungen Marienkrankenhaus Schwerte

Palliativversorgung am Marienkrankenhaus Schwerte

Wenn bei Menschen mit einer Erkrankung im fortgeschrittenen Stadium nicht mehr Heilung oder Rehabilitation im Vordergrund stehen, sondern die Linderung von Symptomen und Krisenintervention, stehen wir unseren Patienten an beiden Standorten mit hoher palliativmedizinischer Erfahrung zur Seite.

Unser Angebot

- Neben Palliativmedizinern kümmert sich ein Team aus speziell ausgebildeten Palliativ-Pflegekräften, Mitarbeitern des Sozialdienstes und der Seelsorge um die Patienten.
- Am Standort Schützenstraße steht die Palliativversorgung durch das multiprofessionelle Team der Klinik für Geriatrie sowohl geriatrischen als auch nicht-geriatrischen, erwachsenen Palliativpatienten offen. Der stationäre Aufenthalt wird ganz nach den individuellen Bedürfnissen der Patienten ausgerichtet.
- Am Standort Goethestraße erfolgt die Palliativversorgung begleitend zur behandelnden Fachabteilung durch den hausinternen Palliativkonsiliardienst und Schmerzdienst der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin.
- Beide Standorte kooperieren untereinander und arbeiten eng mit Palliativpflegediensten, umliegenden Palliativnetzen und Hospizeinrichtungen zusammen.



Ihre Ansprechpartner:
Am Standort an der Schützenstraße 9
Klinik für Geriatrie
Tel.: 02304 – 202-181
Fax: 02304 – 202-199
E-Mail: geriatr@marien-kl.de

Am Standort an der Goethestraße 19
Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Tel.: 02304 – 109-241
Fax: 02304 – 109-636
E-Mail: sekanaesth@marien-kl.de
www.marien-kl.de

Stationäre Einrichtungen Palliativstation Unna

Palliativstation (PST)

Die Palliativstation verfügt über 7 Einzelzimmer in wohnlicher Ausstattung mit eigenem Bad. Darüber hinaus steht auch den Zugehörigen ein weiteres Einzelzimmer zur Verfügung. Das gemütliche Esszimmer, das Wohnzimmer und der Wintergarten nehmen der Station den „Klinkencharakter“ und laden Patienten, Zugehörige und Besucher zum Gespräch und zum Verweilen ein. Das Team der Palliativstation hat sich zum Ziel gesetzt, durch eine fachlich fundierte, ganzheitliche, individuelle und phantasievolle Pflege und Betreuung für die uns anvertrauten Patienten eine möglichst hohe Lebensqualität zu erreichen. Die Selbstbestimmung des Patienten rückt dabei in den Vordergrund. Der Aufenthalt auf der Station ist zeitlich begrenzt.

Wer kann zu uns kommen?

Die Aufnahme in das Palliativzentrum kann durch den Hausarzt, einen Facharzt, ein ambulantes Palliativnetz, ein anderes Krankenhaus, einen ambulanten Pflegedienst, die Zugehörigen oder auch den Patienten selbst initiiert werden.

Aufnahmegründe können sein:

- körperliche Beschwerden wie Schmerzen, Luftnot, Übelkeit, Schwäche usw.
- psychische Beschwerden
- soziale Indikation (Entspannung der häuslichen Situation)



Palliativstation Unna

Dr. Boris Hait
Leitender Oberarzt
Palliativzentrum
Katharinen-Hospital Unna
Obere Husenmannstr. 2
59423 Unna
Tel.: 02303-100-3801
Fax: 02303-100-3808
E-Mail: b.hait@hospitalverbund.de
Internet: www.katharinen-hospital.de

Stationäre Einrichtungen Alloheim, AWO, Diakonie, Haus Schwerte

Am Stadtpark



Beckestr. 3-5
Tel.: 02304-91100
Fax: 02304-9110150
E-Mail: schwerte@alloheim.de



Friedrich-Krahn-Seniorenzentrum
Westhelweg 220 – 58239 Schwerte
Tel.: 02304-8990 – Fax: 02304-86879
E-Mail: sz-schwerte@awo-ww.de
Leiterin der Einrichtung: Frau Herrmann

Diakonie

Mark-Ruhr

Pflege und Wohnen gemeinnützige GmbH

Johannes-Mergenthaler-Haus
Lietthstraße 4
Tel.: 02304-5943-0
Fax: 02304-5943-499
E-Mail: jmh@diakonie-mark-ruhr.de

Klara-Röhrscheidt-Haus

Ostberger Straße 20
Tel.: 02304-91034-0
Fax: 02304-91034-499
E-Mail: krh@diakonie-mark-ruhr.de



Ostberger Straße 75
Tel.: 02304-942200
Fax: 02304-9422014
E-Mail: mail@dr-kneip-pflege.de

Unser Angebot

- individuelle Grund- und Behandlungspflege
- ganzheitliche Palliativversorgung
- eigene ausgebildete Palliativfachkräfte
- Kooperation und enge Zusammenarbeit mit Palliativmedizinern und begleitenden Diensten

Das jeweilige Palliativkonzept und damit die hausinterne Arbeit der Palliativfachkräfte stellen Ihnen gerne die Einrichtungen selbst vor!

Trauerbegleitung Leuchtturm e.V.

„Wir teilen Leben, gehen ein Stück gemeinsam und immer wieder geht ein Licht auf!“

Der Tod eines nahen Menschen bedeutet die tiefste Erschütterung. Der Verlust klingt lange nach und kann das Leben völlig aus dem Takt bringen. Trauer braucht Solidarität und Gemeinschaft. Leuchtturm e.V. schenkt altersgerecht Orientierung, gibt sichere Räume für alle Fragen, Gefühle und Erinnerungen und hilft, gute Strategien zu finden, den Verlust gesund ins Leben zu integrieren. Koordinationskräfte und geschulte Ehrenamtliche bieten ihre Hilfe an den Standorten Schwerte, Unna und Bergkamen. Zusätzlich stärken Peers mit Onlinebegleitung Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren in extremer Belastung.

Leuchtturm e.V. ist anerkannter Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe Stadt Schwerte, Mitglied im DPWV und arbeitet im Netzwerk der palliativen und psychosozialen Dienste.

Unser Angebot

- Begleitung und Beratung rund um Abschied, Tod, Beerdigung
- Einzel-/Familienbegleitung nach individuellem Bedarf für betroffene Eltern
- Familiengruppen für Kinder (4-12 Jahre) inkl. Elterncafé für Bezugspersonen
- Teentreff für Jugendliche (12 – 15 Jahre) inkl. Elterncafé für Bezugspersonen
- Jugendcafé für Jugendliche und junge Erwachsene (ab 16 Jahre)
- Leuchtturm ON – Onlineberatung für Jugendliche (12-25 Jahre)
- Elterntröstecafé für betroffene Eltern / Tröstecafé nach Partnerverlust
- Vorträge, Schulungen und Beratungen an Kitas u. Schulen im Kreis



Leuchtturm e.V.
Walburga Schnock-Störmer
St. Peter Weg 2
58239 Schwerte
Tel: 0151-12716241
www.leuchtturm-schwerte.de
www.leuchtturm-on.de
info@leuchtturm-schwerte.de

Trauerbegleitung Friedensbank

„Wenn Einsamkeit das Leben bestimmt oder der Verlust eines lieben Menschen vieles sinnlos erscheinen lässt, wissen wir oft nicht mehr, wie es weitergehen soll: Was zwar nicht alles heilt, aber helfen kann, sind Nähe und der Austausch mit anderen.“

An alle lieben Mitmenschen, die das auch so erleben - gleich welcher Konfession oder Herkunft:

Vielleicht haben auch Sie in Ihrer gegenwärtigen Situation das Bedürfnis, mit gut vorbereiteten und mitfühlenden Begleitern zu reden und sich auszutauschen. Dazu haben Sie Gelegenheit auf unserer Friedensbank – Bank der Begegnung auf dem Katholischen Friedhof.

Hier finden Sie – werktags dienstags (10.30 - 12.00 Uhr) und donnerstags (16.00 – 17.30 Uhr) – immer einen Gesprächspartner. Wenn Sie nicht mobil sind, können Sie gern auch einen Termin bei sich zu Hause vereinbaren. In der Winterzeit (November bis März) findet der Donnerstagstermin im Pfarrheim St. Marien, Goethestraße 22, in der Zeit von 15.00 – 16.30 Uhr statt.

Unser Angebot

- vertraulicher Austausch über Dinge, die Ihnen durch Kopf, Herz und Seele gehen
- über die persönlichen Befürchtungen und Hoffnungen für die Zukunft
- auf der Suche nach weitergehender Unterstützung
- im Schweigen oder im Gebet



Pfarrbüro St. Marien
Haselackstraße 22
58239 Schwerte
Tel: 02304-16418
mobil: 0176-4756 1907
www.schwerterkirchen.de

AKP-Plus Dienstleistungs- GmbH-

Hemsack 15b
59174 Kamen
Tel.: +49 2921-96972-73
Fax: +49 2921-96972-99
www.akp-plus.de
info@akp-plus.de

Linden Pflege-Kompetenz-Center

Kirchlinder Str. 12
44379 Dortmund
Tel.: 0231-67860
www.pflege-kompetenz-center.de
info@pflege-kompetenz-center.de

Neue Apotheke

Postplatz 4
58239 Schwerte

Tel.: 02304-16 27 8
www.neue-apo-schwerte.de
neue.apotheke.schwerte@t-online.de

MCS Sanitätshaus Schwerte

Rathausstraße 36 a
58239 Schwerte
Tel.: 02304-17469
www.mcs-medicalcenter.de
info@mcs-medicalcenter.de

Unterstützer des Palliativ- und Hospiznetzes Schwerte:**Dimitrios Axourgos**

Bürgermeister der Stadt Schwerte

Jutta Kriesten

Oberschichtmeisterin
Oberschicht der Schwelter
Nachbarschaften e. V.

Gabriele Stange

Persönliche Referentin des Bürgermeisters der Stadt Schwerte

Sigrid Reins

SPD-Stadterbandvorsitzende,
SPD-Ortsvereinsvorsitzende
Schwerte-Süd

MCS Medical Center Südwestfalen GmbH & Co. KG

Rotehausstraße 36
58642 Iserlohn
Tel.: 02374-92 39 0
www.mcs-medicalcenter.de
info@mcs-medicalcenter.de

Sanitätshaus**Emil Kraft & Sohn GmbH & Co. KG**

Bethunesstraße 15
58239 Schwerte
Tel.: 02304-777 28 55
Mobil: 0160-298 59 65
www.san-kraft.de
schwerte@san-kraft.de

St. Viktor Apotheke Schwerte

Helke Nikolay
Brückstr. 6
58239 Schwerte
Tel.: 02304-22033

Angelika Schröder

SPD-Fraktionsvorsitzende und stellvertretende Vorsitzende des Generationenausschusses im Rat der Stadt Schwerte

Susanne Schneider MDL

Gesundheitspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion NRW

Renate Goeke

Vorsitzende des FDP-Ortsverbandes Schwerte, Mitglied im Rat der Stadt Schwerte für die FDP

Bianca Dausend

Vorsitzende des Generationenausschusses im Rat der Stadt Schwerte und stellvertretende Fraktionsvorsitzende der CDU

Liebe Leserinnen und Leser,

der Gedanke an Krankheit, Sterben und Tod ist oft mit vielen Ängsten und Fragen besetzt: Was tun, wenn wir in der Familie, im Freundes- oder Bekanntenkreis mit einer unheilbaren Krankheit konfrontiert werden. Fragen, mit denen wir uns vielleicht noch nie auseinandergesetzt haben.

In Schwerte hat sich in den letzten Jahren ein palliatives Netzwerk gebildet, das vielfältige Angebote der Hilfe und Begleitung in solchen schwierigen Situationen vorhält. Palliative Versorgung dient dem Ziel, die Folgen einer weit fortgeschrittenen Erkrankung zu lindern, wenn keine Aussicht auf Heilung mehr besteht. Sie will die Lebensqualität sowie die Selbstbestimmung schwerstkranker Menschen verbessern und ihnen ein würdiges Leben bis zum Tod ermöglichen.

Diese Unterstützungsmöglichkeiten sind noch zu wenig bekannt. Angestoßen von den kommunalen Politikern und initiiert von der Hospiz-Initiative Schwerte e.V. haben sich deshalb ab 2018 in den angesprochenen Bereichen Tätige mehrfach in Plenumsveranstaltungen getroffen und Lösungsmöglichkeiten diskutiert.

Eines der ersten Ergebnisse ist diese Broschüre zur Orientierung für alle, die Beratung und Hilfe suchen. Alle Teilnehmer des Netzes dürfen und sollen über die aufgeführten Telefonnummern angerufen werden; sie sind bereit, Auskunft zu geben.

Alle Beteiligte haben sich vorher über die wichtigen Werte der gemeinsamen Arbeit verständigt. Diese sind in zwei Chartas zusammengefasst, die Bürgermeister Dimitrios Axourgos und andere Beteiligte am Welt Hospiztag 2018 unterschrieben haben.

Dieses Grundsatzzpapier ist als Link unten aufgeführt.

Wir laden alle Interessierte ein, sich auf dieser Basis an der Weiterentwicklung des palliativen Netzwerks für und in Schwerte zu beteiligen.

Schwerte, im Februar 2020
für die Arbeitsgruppe Flyer

Dr. med. Holger Felcht

kommissarischer Vorsitzender der Hospiz-Initiative Schwerte e.V.

Charta Hospiz- und Palliativversorgung

Unsere Verpflichtung auf:

Die Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland

Dort sind fünf Leitsätze formuliert, um die Situation zu verbessern:

- Jeder Mensch hat ein Recht auf ein Sterben unter würdigen Bedingungen.

Jeder schwerstkranke und sterbende Mensch hat ein Recht ...

- ... auf eine umfassende medizinische, pflegerische, psychosoziale sowie spirituelle Begleitung, die seiner individuellen Lebenssituation und seinem palliativen Versorgungsbedarf Rechnung trägt.
- ... auf eine angemessene, qualifizierte und bei Bedarf multiprofessionelle Begleitung. Dafür müssen die in der Palliativversorgung Tätigen die Möglichkeit haben, sich weiter zu qualifizieren.
- ... darauf, nach dem allgemein anerkannten Stand der Erkenntnisse betreut zu werden. Um dieses Ziel zu erreichen, werden kontinuierlich neue Erkenntnisse zur Palliativversorgung gewonnen, transparent gemacht und im Versorgungsalltag umgesetzt.
- ... darauf, dass etablierte und anerkannte internationale Empfehlungen sowie Standards zur Palliativversorgung zu seinem Wohlbefinden berücksichtigt werden.

Koordinierungsstelle für Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Den Originaltext gibt es über info@koordinierung-hospiz-palliativ.de)

WWW.
CHARTA-FUER-
STERBENDE.DE

Wir
unterstützen
die **Charta**

Charta Ehrenamt

Unsere Verpflichtung auf:

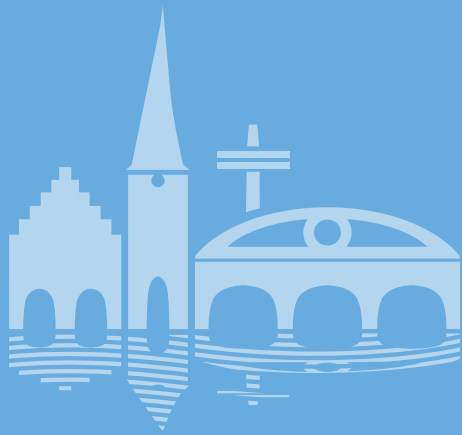
Die Charta für das Ehrenamt in der Hospiz- und Palliativversorgung benennt insbesondere vier Ziele:

- Die wichtige Rolle der ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter/Innen in der ganzheitlichen Betreuung von Palliativpatient/Innen sowie deren An- und Zugehörigen betonen.
- Die Förderung der ehrenamtlichen Hospizbegleitung von Patient/Innen sowie ihren An- und Zugehörigen
- Ein wirksames Management des Ehrenamts sichern – über klar definierte Rollen, sorgsame Auswahlverfahren, Befähigung und Weiterbildung sowie Weiterentwicklung.
- Eine wirksame Unterstützung für das palliativ tätige Ehrenamt auf Organisations- sowie regionaler und nationaler Ebene.

Deutscher Hospiz- und Palliativverband e. V.

Link: info@dhpv.de

Impressum: Schwerte, Februar 2020
Arbeitsgruppe Palliativ- und Hospiznetz Schwerte
Dr. Holger Felcht, Hospiz Schwerte gGmbH
Alter Dorftrunder Weg 89
58239 Schwerte
Tel 02304-943680



SCHWERTE
Hansestadt an der Ruhr

**Palliativ-und
Hospiznetz Schwerte**

